

Börsenstart der Staatsbank

Hongkong/Schanghai. Mit beträchtlichen Kurssprüngen begann am Donnerstag in Hongkong und Schanghai der größte Börsengang der Geschichte. Die emittierten Anteile der chinesischen Staatsbank ICBC hatten einen Gesamtwert von 22 Milliarden Dollar. Bereits in den ersten Handelsstunden legten die Papiere in Hongkong um 15,6 Prozent zu. Die ICBC ist bereits die dritte der vier chinesischen Großbanken, die an der Börse gebracht wurde. Sie bleibt aber auch nach der Teilprivatisierung weitgehend in Staatshand. Die ICBC betreut 150 Millionen Kunden in 19000 Filialen.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/75892.boersenstart-der-staatsbank.html>